



Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Gymnasien

Seiteneinstieg für Absolventinnen/Absolventen von Diplomprüfungen oder als gleichwertig anerkannten Master-Abschlüssen der Fachrichtungen Physik

Absolventinnen/Absolventen von Diplomprüfungen oder als gleichwertig anerkannten Master-Abschlüssen der Fachrichtungen Physik können zum regulären Vorbereitungsdienst für allgemein bildende Gymnasien zugelassen werden. Voraussetzung ist, dass sich auf Grund ihrer Ausbildung ein geeignetes zweites Fach ableiten lässt, das in der Studentafel der allgemein bildenden Gymnasien vertreten ist. Mindestanforderung für eine Hauptfachausbildung im zweiten Fach ist ein Studiumumfang von 50 Semesterwochenstunden bzw. 75 Leistungspunkte, für eine Beifachausbildung ein Studiumumfang von 30 Semesterwochenstunden bzw. 45 Leistungspunkte. (Hinweis: Bewerberinnen und Bewerber mit Beifächern werden im Rahmen der Lehrereinstellung lediglich nachrangig nach Bewerbern mit Hauptfächern berücksichtigt.)

Nach erfolgreichem Abschluss der Zweiten Staatsprüfung steht der Weg für eine Bewerbung in den Lehrereinstellungsverfahren offen.

Weitere Informationen zum Seiteneinstieg, zum Einstellungsverfahren bzw. zu befristeten Vertretungstätigkeiten finden Interessierte unter: www.lehrereinstellung-bw.de oder bei den vier Regierungspräsidien in Baden-Württemberg:

Regierungspräsidium Stuttgart, Abt. 7, Postfach 10 36 42, 70031 Stuttgart,
Tel.: 0711 904-0, www.rp-stuttgart.de

Regierungspräsidium Freiburg, Abt. 7, Postfach, 79095 Freiburg,
Tel.: 0761 208-6000, www.rp-freiburg.de

Regierungspräsidium Karlsruhe, Abt. 7, Postfach 10 01 51, 76031 Karlsruhe,
Tel.: 0721 926-0, www.rp-karlsruhe.de

Regierungspräsidium Tübingen, Abt. 7, Postfach 26 66, 72016 Tübingen,
Tel.: 07071 757-0, www.rp-tuebingen.de